



Martin Gerster

Mitglied des Deutschen Bundestages

Berlin

Platz der Republik 1
11011 Berlin


☎ (030) 227 - 7471

☎ (030) 227 - 76724

✉ martin.gerster@bundestag.de

Eingegangen

- 5. Nov. 2007

 Volksbank
Allgäu-West eG

Martin Gerster, MdB · Platz der Republik 1 · 11011 Berlin

An den Vorstand der
Volksbank Allgäu West eG
Bergtorstraße 10
88316 Isny

*Herr Rinniger,
viel fröhliche Jant hoch*

Wahlkreis

Poststraße 7

88400 Biberach

☎ (07351) 300 3000

☎ (07351) 300 3001

✉ martin.gerster@wk.bundestag.de

Berlin, 2. November 2007

Ihr Schreiben zum Thema Abgeltungssteuer

Sehr geehrter Herr Hepp, sehr geehrter Herr Hodrus, sehr geehrter Herr Mayer,

herzlichen Dank für Ihr Schreiben zum Thema Abgeltungssteuer, das ich gerne beantworte. Auch freue ich mich, dass Sie auf mein Angebot zurückgekommen sind, sich mit Fragen direkt an mich zu wenden. Mittlerweile bin ich vom Innen- in den Finanzausschuss gewechselt, was im Sinne des inhaltlichen Austauschs sehr erfreulich ist – leider jedoch mit einigen organisatorischen Umstellungen verbunden war. Ich bitte Sie deshalb, die leicht verspätete Antwort zu entschuldigen.

In Ihrem Schreiben nehmen Sie auf den Anwendungsbereich der Abgeltungssteuer bei „back to back“-Finanzierungen gemäß § 32 EStG Stellung.

In Abstimmung mit meinen Kollegen aus der SPD-Arbeitsgruppe Finanzen darf ich Ihnen mitteilen, dass auch uns das bewährte Hausbankprinzip sehr wichtig ist und dass die von ihnen angesprochenen Regelung darauf zielt, Gestaltungen unter Ausnutzung der Steuerspreizung zwischen Abgeltungssteuersatz und Spitzensteuersatz zu begegnen.

Aus diesen Gründen erarbeitet das Bundesfinanzministerium mit den Ländern gegenwärtig Formulierungen, mit denen das Hausbankprinzip erhalten, aber solche Gestaltungen zielgenau verhindert werden. Ihr Anliegen wurde inhaltsgleich, oft wortgleich, von verschiedenen Volksbanken auch an viele meiner Kolleginnen und Kollegen geschickt. Um hier Synergien zu nutzen, habe ich mich bei dieser Antwort meinerseits an Formulierungen meines fachlich zuständigen Kollegen Lothar Binding orientiert.

Ich hoffe, Ihre Bedenken damit weitgehend ausgeräumt zu haben.

Herzliche Grüße

